

Checkliste zur Datenbereitschaft

Prüfen Sie die tatsächlich benötigten Informationen und Zugriffe.

☐ Benötigte Felder erfassen

Listen Sie Auslöser, Entscheidungseingaben und Ausgabefelder des Workflows auf. Erfassen Sie das Quellsystem jedes Felds.

☐ Repräsentative Datensätze prüfen

Prüfen Sie fehlende, veraltete, widersprüchliche und doppelte Werte. Vereinbaren Sie die Behandlung nach der jeweiligen Folge, nicht nach einem universellen Befüllungsprozentsatz.

☐ Regeln für fehlende Werte definieren

Wählen Sie Überspringen, Prüfung oder eine freigegebene Alternative. Ein fehlender Wert darf nicht stillschweigend zur Versanderlaubnis werden.

☐ Tatsächlichen Zugriff testen

Nutzen Sie Konto und Berechtigungen des echten Workflows. Prüfen Sie, ob die Verbindung nur vorgesehene Informationen liefert. Ein Prompt ist keine Zugriffsgrenze.

☐ Ausnahmen testen

Nutzen Sie vollständige, leere, veraltete und doppelte Beispiele. Halten Sie vorher das erwartete Ergebnis fest und verhindern Sie echten Versand im Test.

☐ Übergabe verifizieren

Prüfen Sie, ob angehaltene Datensätze die benannte Prüfperson erreichen. Geben Sie echte Aktionen erst nach bestandenen Entscheidungs- und Zugriffsprüfungen frei.